

AMTSBLATT

FÜR DEN LANDKREIS DINGOLFING-LANDAU

Herausgegeben vom Landratsamt Dingolfing-Landau

- 197 -

Nr. 23

Dingolfing, 13. August

2008

Änderung von Gemeindeteilnamen

Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2008 des Hauptschulverbandes Frontenhausen

Bayerischer Gemeindeunfallversicherungsverband
Bayerische Landesunfallkasse
Presseinformation - Fitte Kinder haben Zukunft

Sparkasse Niederbayern-Mitte;
Kraftloserklärung einer verloren gegangenen Sparurkunde

Nr. 23

Dingolfing, 13. August

2008

20 – 021/1

Änderung von Gemeindeteilnamen

Bekanntmachung des Landratsamtes Dingolfing-Landau vom 05.08.2008 Nr. 20 – 021/1

Die Bekanntmachung des Landratsamtes Dingolfing-Landau vom 22.07.2008 Nr. 20 – 021/1 zur Änderung des Gemeindeteilnamens „Rosenmühl“ in

„Rosenmühle“

wird dahingehend ergänzt, dass neben den bereits genannten Flurstücken Nrn. 367, 368, 369 und Nr. 370 auch das Flurstück Nr. 417/1 der Gemarkung Steinberg der Gemeinde Marklkofen in die Namensänderung mit einbezogen wird.

Dingolfing, 05.08.2008
Landratsamt Dingolfing-Landau
gez.
Heinrich Trapp
Landrat

BEKANNTMACHUNG

DER HAUSHALTSSATZUNG 2008 DES HAUPTSCHULVERBANDES

FRONTENHAUSEN

Auf Grund der Art. 8 und 9 Bayer. Schulfinanzierungsgesetz (BaySchFG) i.V.m. Art. 63 ff der Gemeindeordnung hat der Schulverband Frontenhausen am 23. April 2008 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 beschlossen, die hiermit gemäß Art. 24 Abs. 1, Art. 40 Abs. 1 KommZG i.V.m. Art 65 Abs. 3 GO bekanntgemacht wird:

I.

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2008 wird

im **Verwaltungshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit **503.400 €**

und

im **Vermögenshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit **20.000 €**

festgesetzt.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Schulverbandsumlage

Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf (**Umlagesoll**) zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird für das Haushaltsjahr 2008 auf **420.300 €** festgesetzt und nach der Zahl der Verbandsschüler auf die Mitglieder des Schulverbandes umgelegt (**Verwaltungsumlage**).

Für die Berechnung der **Schulverbandsumlage** wird die maßgebende Schülerzahl nach dem Stand vom 01.10. 2007 auf **181 Verbandsschüler** festgesetzt.

Die **Verwaltungsumlage** wird je **Verbandsschüler** auf **2.322,10 €** festgesetzt.

Eine **Investitionsumlage** wird nicht erhoben.

§ 5

Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan werden nicht beansprucht.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt am 01. Januar 2008 in Kraft.

II.

Diese Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

III.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen gemäß Art. 9 Abs. 9 BaySchFG i.V.m. Art. 40 Abs. 1 KommZG i.V.m. Art. 65 Abs. 3 GO eine Woche lang vom 25.08.2008 bis 01.09..2008 in der Marktverwaltung Frontenhausen, Zimmer Nr. 12, während der allgemeinen Geschäftsstunden öffentlich auf.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen außerdem während des ganzen Jahres zur Einsichtnahme auf (§ 4 Satz 1 Bekanntmachungsverordnung).

Frontenhausen, 11. August 2008

Hauptschulverband Frontenhausen

gez.

R e t z

Schulverbandsvorsitzender

Bayerischer Gemeindeunfallversicherungsverband
Bayerische Landesunfallkasse
– Körperschaften des öffentlichen Rechts –
Ungererstraße 71
80805 München

Presseinformation

Fitte Kinder haben Zukunft

Familien-Fitness in den Sommerferien macht Kinder stark fürs neue Schuljahr

München, im August 2008

Unsportliche oder übergewichtige Jungen und Mädchen entwickeln häufig eine tiefe Abneigung gegen Schulsport. Schwimmunterricht ist der Horror: Sport wird zum Albtraum. Der Spaß, den Sport eigentlich macht, geht verloren. Und wer sagt, dass Sport langweilig sein muss?

Da sind die Sommerferien eine gute Gelegenheit, gemeinsam mit der Familie etwas für die Fitness zu tun. Denn fitte Kinder sind geschickter und belastbarer, beim Sport und in der Schule. Der Bayerische Gemeindeunfallversicherungsverband und die Bayerische Landesunfallkasse haben daher ein paar Tipps zusammengestellt, die sich leicht in den Ferien-Alltag einbauen lassen:

Tipps für Familien-Fitness

- Rollen-Tausch: Ernennen Sie Ihr Kind zu Ihrem „persönlichen Fitnesstrainer“: Erstellen Sie gemeinsam einen Bewegungsplan. Ihr Kind wacht darüber, dass Sie die guten Vorsätze auch einhalten. Das kann das gemeinsame Schwimmen am Wochenende sein. Oder: Oma wird beim nächsten Mal mit dem Fahrrad besucht, nicht mit dem Auto. Im Kaufhaus gilt „Treppe statt Rolltreppe“. Dann werden die Rollen getauscht und Sie sind der „persönliche Fitnesstrainer“ Ihres Kindes.
- Schönster Spielplatz: Ihr Kind führt Sie zum Spielen und Toben auf seinen Lieblingsspielplatz.
- Kinder kochen selbst: Wer hat die besten Ideen für Obst und Salate?
- Spielen statt Glotzen: Vereinbaren Sie fernsehfremde Abende in der Woche, an denen Sie mit den Kindern spielen.
- Machen Sie mit den Kindern ein Picknick im Freien oder Nachtwanderungen mit Lampen.
- Ausflüge mit dem Rad über Stock und Stein fordern Kinder wie Eltern.
- Erinnern Sie sich an alte Freizeitspiele: Frisbee, Federball, Kegeln, Gummitwist. Der Spaß, nicht die Leistung steht im Vordergrund.
- Das Abenteuer ist nah, man muss es nur finden: Die Wanderung zur Gruselburg, Schnorcheln am Baggersee, die Bergtour mit Hüttenübernachtung oder das Erforschen ungewöhnlicher Steine oder Tiere.

Ansprechpartnerin für Ihre Fragen zu dieser Presseinformation:

Ulrike Renner-Helfmann, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
Tel: 089/3 60 93-119, Fax: 089/3 60 93-379.

Sparkasse Niederbayern-Mitte;
Kraftloserklärung einer verloren gegangenen Sparurkunde

Bekanntmachung

Durch Beschluss des Vorstandes der Sparkasse Dingolfing-Landau vom 25.07.2008 wird nachstehende Sparurkunde gemäß Art. 39 AGBGB für **kraftlos** erklärt.

Sparkassenbuch Nr.: 350 040 3104

Landau, 05.08.2008
Sparkasse Niederbayern-Mitte
Gebietshauptstelle Landau

LANDRATSAMT DINGOLFING-LANDAU
gez.
Heinrich Trapp
Landrat